

Neue Entdeckungen in der Provinz Preussen.

(Aus brieflichen Mittheilungen an den Schriftführer, d. d. Königsberg,
d. 21. April und 5. Mai 1864.)

— Wieder eine neue *Carex* für Preussen! Mein Zuhörer stud. rer. natur. Nicolai hat bei Labiau im grossen Moosbruch bei Nemonien am 25. Juli 1863 *Carex pauciflora* Lightf. gesammelt und als solche erkannt. Noch theile ich Ihnen mit, dass ich bei Berent Ende Mai v. J. auch *Alsine tenuifolia* (L.) Wahlenb. in vorjährigen Exemplaren gefunden habe. Diese Pflanze ist ebenfalls neu für die Provinz Preussen. Dass ich zu dieser Zeit dort im See von Mariensee auch *Nitella flexilis* und *Callitriche auctumnalis* L. (letztere natürlich noch in kleinen Exemplaren) und bei Schönberg zwischen Berent und Carthaus (am Fusse der bekannten 1000' übersteigenden Höhen, deren Gipfel der Thurmberg [1066' preuss.] ist) an Wegen drei männliche Bäume von *Salix cuspidata* Schultz (ebenfalls neu für unsere Provinz) gefunden habe, haben Sie vielleicht schon früher gehört.

R. Caspary.

Dieser Ausflug wurde von Prof. Caspary, wie 1862 ein gleicher nach der 998½' hohen Kernsdorfer Höhe bei Gilgenburg unternommen, um sich zu überzeugen, ob auf diesen beträchtlichen Höhen etwa für die Provinz eigenthümliche Pflanzenarten zu finden seien. Dies war nicht der Fall; die wichtigsten Resultate finden sich in Prof. Caspary's Schrift: Ueber die Flora von Preussen (Abdr. aus der Festgabe für die XXIV. Versammlung deutscher Land- und Forstwirthe zu Königsberg 1863) in folgenden Sätzen ausgesprochen (S. 193 ff.): „Die Kernsdorfer Höhe ist leider abgeholzt; ich fand Roggen-, Hafer- und Leinfelder auf der höchsten Spitze rings um das Vermessungsgerüst Auch in der ganzen Umgegend dicht unter der Spitze in Wald und Bruch fand ich nichts, was sie von den tieferen Gegenden des Höhenzuges unterschieden hätte, ausser *Salix myrtilloides*, die in einem *Sphagnetum* am nördlichen Ende des Franzosensees bei Kernshof immer noch in beträchtlicher Höhe mit einem noch näher zu untersuchenden Bastarde von ihr vorkommt und die ich dort als neu für Norddeusschland auffand. *Salix myrtilloides* kann um so weniger an dieser etwa 700' hohen Stelle als subalpin für Preussen in Anspruch genommen werden, als sie in Lithauen, Schlesien (bei Oppeln) und bei München in der Ebene vorkommt, obwohl sie auf der Heuscheuer, die über

2800' hoch ist und vielleicht auf den baierischen Alpen als subalpin auftritt... Auch auf den Schönbergen fand ich keine Pflanze, die nicht auch in der am Fusse liegenden Hochfläche vorgekommen wäre.... Aus diesen freilich noch nicht hinlänglich umfassenden Untersuchungen scheint sich zu ergeben, dass die beträchtlichsten Höhen Preussens keine anderen Pflanzen als das dicht unter ihnen liegende Hochland, ja selbst als das weiter entfernte Tiefland tragen.“ Red.

Die Formen des *Equisetum hiemale* L. der Mark Brandenburg.

Von

Dr. J. Milde.

***Equisetum hiemale* L. Sp. pl. ed. II. p. 1517.**

Stengel rauh, Riefen flach mit 2 spitzen Kanten, Scheidenblättchen oberwärts 4riefig (selten 3riefig); Zähne ohne Furchen oder nur mit schwacher Mittelfurche Astriefen stets spitz-zweikantig.

Die Formen der Art lassen sich in 2 Haupt-Abtheilungen bringen. Bei der ersten sind die Stengelscheiden cylindrisch, anliegend. Hierher gehört 1—4. Zu der zweiten Haupt-Abtheilung gehören die Formen mit an der Mündung etwas erweiterten Scheiden. Hierher gehören 5 und 6.

Die erste Haupt-Abtheilung gliedert sich leicht in 3 Unterabtheilungen. Bei der ersten sind die Scheiden gestutzt, zahnlos; der Stengel einfach oder mit je 1—2 vereinzelt, nie mit Aesten in regelmässigen Wirteln bekleidet. Bei der zweiten sind die Scheiden zwar auch noch gestutzt und zahnlos, die Aeste bilden jedoch mehrere regelmässige Wirtel am Stengel. Bei der dritten Unter-Abtheilung endlich sind die Scheiden mit zum Theil bleibenden Zähnen bekleidet.

I. Varietates cylindricae.

Scheiden anliegend.

a. Scheiden gestutzt, zahnlos. Stengel ohne Quirläste.

1. *var. vulgare* Doell Rhein. Fl. 1843 S. 30.

Stengel aufrecht, 18—28 kantig, 1—3½ Fuss hoch, dunkelgrün. Scheiden wenig länger als breit, untere oft ganz schwarz,

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Verhandlungen des Botanischen Vereins Berlin Brandenburg](#)

Jahr/Year: 1863-1864

Band/Volume: [5](#)

Autor(en)/Author(s): Caspary Robert

Artikel/Article: [Neue Entdeckungen in der Provinz Preussen. 233-234](#)